

Tagung

10.03. – 12.03.2006

In welche
Richtung
geht der
Ökolandbau?

Woher kommt er?

Mit welcher Vision
gehen wir in die
Zukunft?

Haus Riswick

Öko-junglandwirte

Wollen wir die Grundsätze der Gründerväter aufgeben?
Auch im ökologischen Landbau geht es immer mehr
um Profit. Die Visionen, die gerade einst durch den
ökologischen Landbau geprägt wurden, gehen verlo-
ren, und das auf Kosten von Tier und Boden. Deshalb
wollen wir - vier Schüler der Fachschule für ökologi-
schen Landbau - eine Tagung veranstalten, die sich damit
beschäftigt. Wir wollen mit Euch darüber sprechen, wel-
che Vision der Ökolandbau hatte, welche er heute hat
und welche er in Zukunft haben soll. Dazu laden wir
Euch herzlich ein. Uns gehört die Zukunft, lasst sie uns
gemeinsam gestalten. Auf Euer Kommen freuen sich:

*Allan Kuhn, Raimund Lütjen, Wolfgang Schneider und
Stephen Wertsch*

Bei Anreise mit der Bahn, Abholung nach Anmeldung am Klever
Bahnhof möglich. Anfrage unter: 02821-996171
Anfahrt mit dem Auto, Anfahrtsskizze im Internet ersichtlich.

Landwirtschaftskammer NRW
Fachschule für Agrarwirtschaft
Schwerpunkt ökologischer Landbau
Tagungsfach
Postfach 18 54
47516 Kleve
Tel. 02821-996171
eventuelle Änderungen im Internet
www.oekoschule.de
oeko-junglandwirte-tagung@web.de

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

www.oekoschule.de
oeko-junglandwirte-tagung@web.de

Landwirtschaftskammer NRW
Fachschule für Agrarwirtschaft
Schwerpunkt ökologischer Landbau
Tagungsfach
Postfach 18 54
47516 Kleve

Anmeldeschluß ist der 28.2.2006

Die Tagungsgebühr überweisen Sie bitte an:
Voba Kleverland, BLZ 324 604 22
Konto Nr. 110 112 6014
Landwirtschaftsschule Kleve
Verwendungszweck: Tagung

Nach dem Überweisen sind Sie angemeldet

Programm

Freitag 10.03.2006

- 18:00 Uhr Anreise und Imbiss
- 19:00 Uhr Begrüßung durch den Landwirtschaftsminister von NRW, Eckard Uhlenberg
- 19:30 Uhr Zwei Landwirte des ökologischen Landbaus *Friedrich Lütjen (Demeter) und Sigfried Kuhlendahl (Bioland)*
„Der Grundgedanke des ökologischen Landbaus.“
Anschließend Plenumsdiskussion

Im Anschluss Offener Abend „Op de Dääl“

Samstag 11.03.2006

- 8:00 Uhr Frühstück
- Vier Betriebe - vier Betriebsphilosophien
- 9:00 Uhr Gut Körtlinghausen
Gyso von Bonin, Landwirt aus dem Sauerland
- 9:45 Uhr Birkenhof
Stefan Roth, Landwirt aus dem Siegerland
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:50 Uhr Gärtnerbetrieb
Verena Hennich, Gärtnerin vom Niederrhein
- 11:45 Uhr Landgut Pretschen
Sascha Philipp, Landwirt aus Brandenburg
- 12:30 Uhr Mittagessen

- 14:00 Uhr Seminare 1 - 4
- 1. Konservierende Bodenbearbeitung im ökologischen Landbau
Josef Braun, Landwirt aus Bayern
 - 2. Lebensleistung als Ziel der ökologischen Rinderhaltung
Dr. Jörg Spranger, Tierarzt aus der Schweiz
 - 3. Direktvermarktung als Weg
Harald Vienhues, Gärtner vom Niederrhein
 - 4. Vermarktung über Discounter und Supermärkte
Willy Bolten, Landwirt aus der Kölner Aachener Bucht
- 17:30 Uhr Abendessen
- 18:30 Uhr Abendreferat
N/N
- 20:00 Uhr Kultur - Programm

Sonntag 12.03.2006

- 8:00 Uhr Frühstück
- 9:00 Uhr 10 Jahre Ausbildung von Öko-Junglandwirten in Kleve
Ralf Grigoleit, Christian Wucherpfennig, Lehrer der Ökoschule Kleve
- 9:30 Uhr 5 Jahre Ökostall Haus Riswick, Versuche als Frage von Gestern, Heute und Morgen
Anja Hauswald, Landwirtin in Riswick
Heinz-Günter Genghausen, Rinderhaltung, Riswick
Anschließend Plenumsdiskussion
- 10:30 Uhr Die Zukunft des Ökolandbaus
N/N
- 12:00 Uhr Abschluss
anschließend Mittagessen

Anmeldformular:

☐ Frau ☐ Herr

Vorname: _____

Name: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Tel: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Zahlungsmöglichkeit: Siehe Rückseite!

☐ 35 Euro ☐ 15 Euro ☐ 25 Euro ☐ 10 Euro

- Preis für Tagungskarte:

- Ermäßigte Karte für Schüler, Studenten und Azubis:

- Zwei Übernachtungen (im Doppelzimmer) inklusive Frühstück:

- Verpflegung, Mittagessen und Abendessen

1. Wahl, Nr.: _____

2. Wahl, Nr.: _____

Wahl der Seminargruppen:

Tagungsbeitrag: